



LK Lüneburg – Ausschuss für Wirtschaft und Touristik - 27.05.2026

ERSATZNEUBAU DER SCHLEUSE LÜNEBURG



Source: Cartography: Fachstelle für Geodäsie und GeoInformaik, provided according to GeoNutzV
 Some German Waterways with a length below 5 km are not depicted due to the map scale.

Stand: 2020 W 162 p englisch

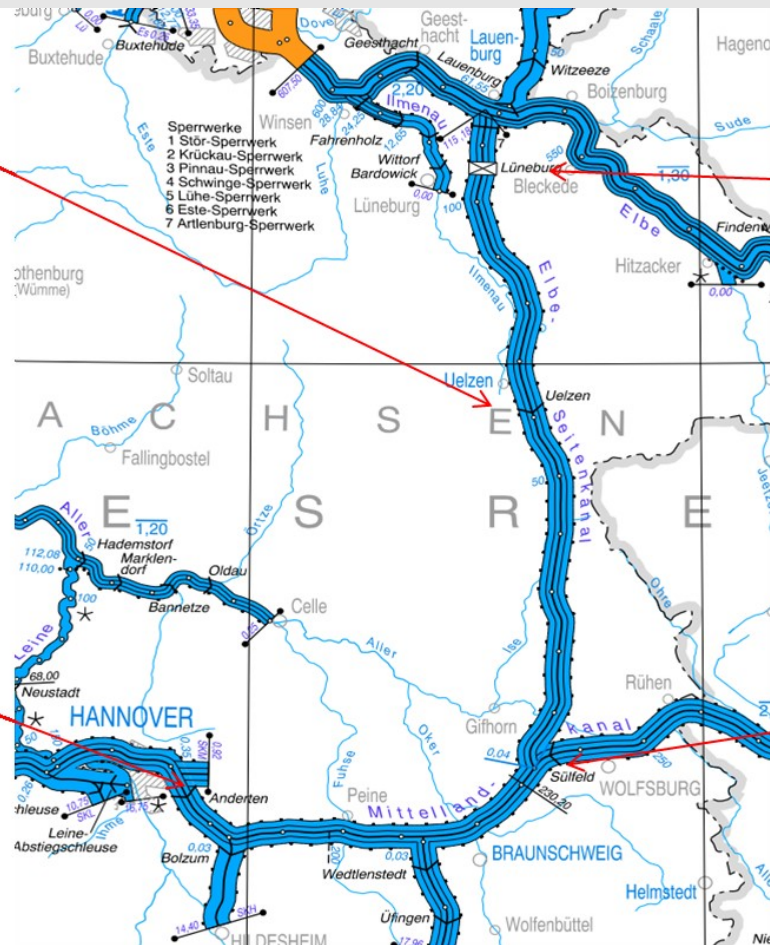
Vom Hamburger Hafen ins Hinterland - Engpass am ESK



Nutzlänge: 185 m



Nutzlänge: 214 m



Nutzlänge: 100 m



Nutzlänge: 225 m

Aktuelle Situation

Schiffshebewerk (SHW) Scharnebeck

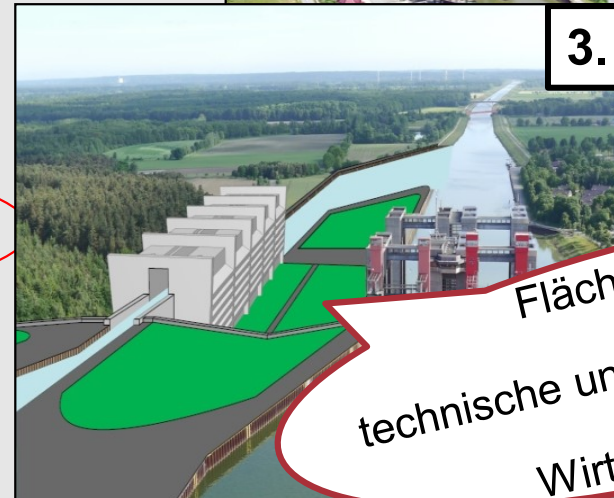
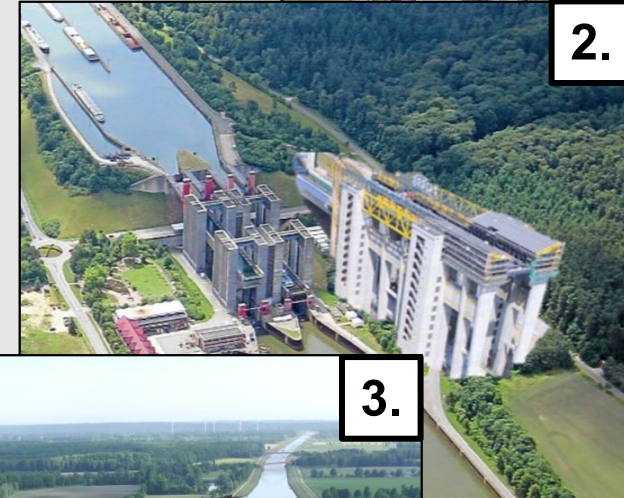
- 1976 in Betrieb genommen
- Doppelschiffshebewerk mit Gegengewichten
- Überwindet einen Geländesprung von 38m
- Nutzbare Troglänge: 100m
- 2008 - 2028 Grundinstandsetzung
- 2052 Ende der technischen Lebensdauer



Untersuchte Varianten

Aus der Variantenbetrachtung ergaben sich grundsätzlich drei technisch sinnvolle realisierbare Varianten:

1. Bau einer Schleusentreppe mit zwei Schleusen (jeweils 19 m Hubhöhe und 225 m Länge)
2. Bau eines Senkrechthebewerkes mit einer Troglänge von 140 m
3. Bau einer Schleuse mit einer Hubhöhe von 38 Metern (Länge 225 m)



Flächenbedarf,
technische und finanzielle Risiken,
Wirtschaftlichkeit

Planungshistorie

2009 – 2011: Erste Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für ein zweites Abstiegsbauwerk, Machbarkeitsstudie und Konzeption

bis 2016:

Ergänzung der Konzeption, Ausführungsreife Planung der Baugrube zur Risikominimierung

Begleitend:

Umfangreiche Messkampagnen (Baugrund, Grundwasser, SHW)

2016: Der Neubau der Schleuse wird als vordringlicher Bedarf in den

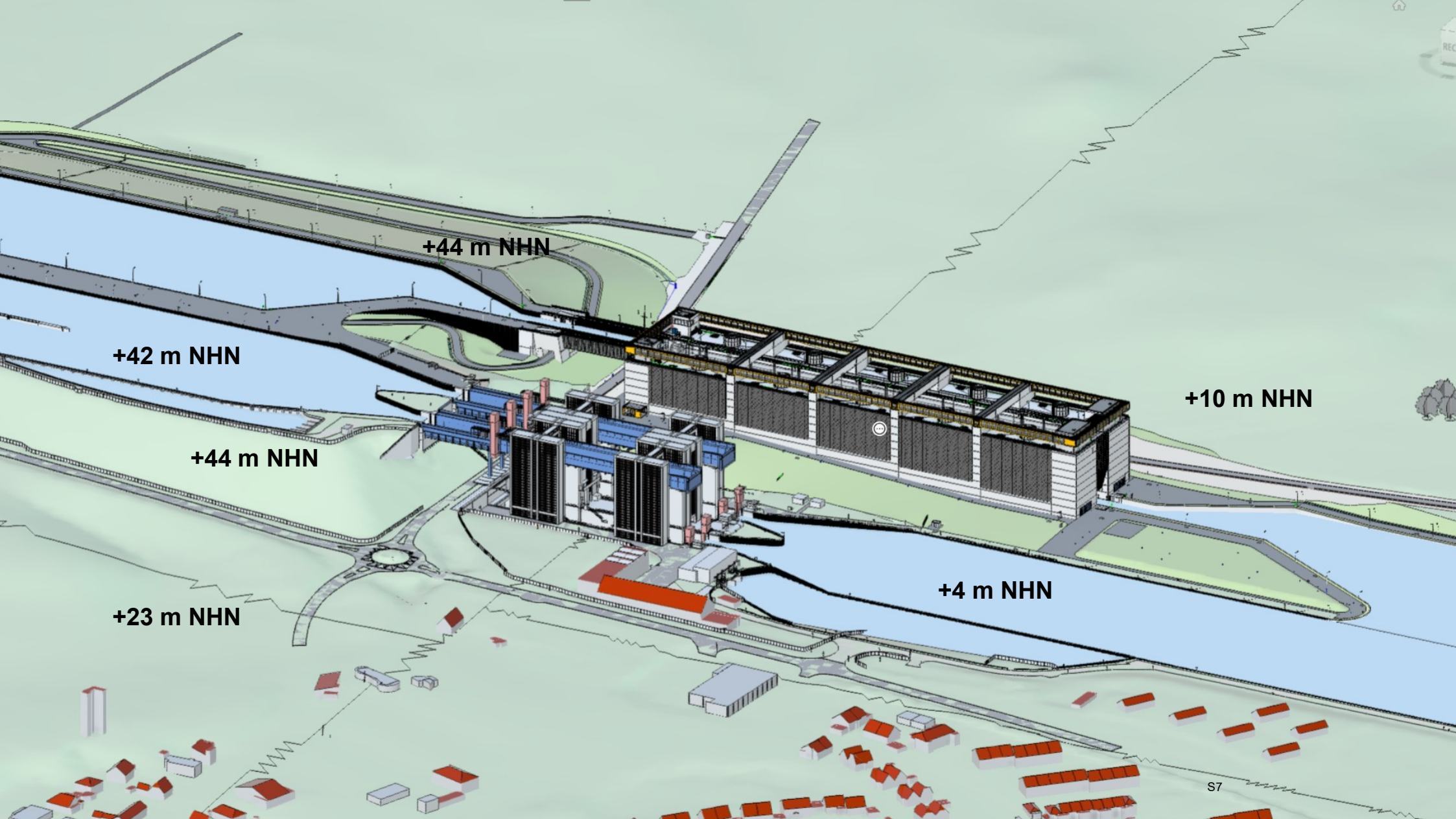
Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2030 und in das Bundeswasserstraßenausbaugesetz (WaStrAbG) aufgenommen

Seit 2017 Planung und Umsetzung durch das WNA Hannover am Standort Geesthacht

29.11.2019: Beauftragung der Ingenieurgemeinschaft

RAMBOLL - Schüssler-Plan





+44 m NHN

+42 m NHN

+44 m NHN

+23 m NHN

+10 m NHN

+4 m NHN

Technische Daten

Bauwerkslänge: ca. 250 m

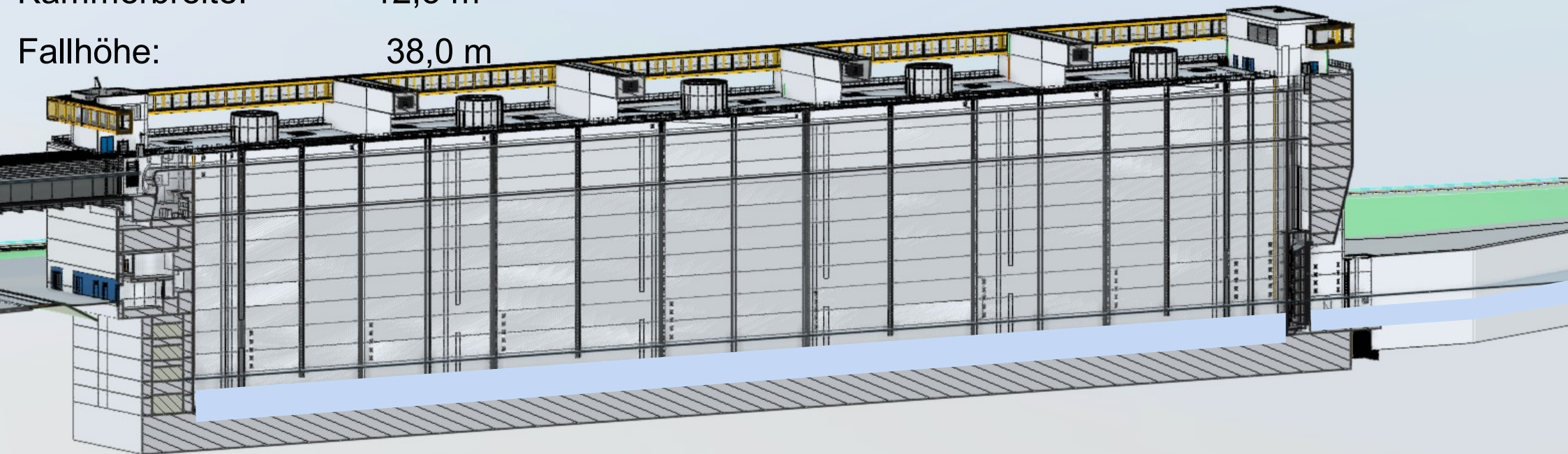
Nutzlänge: 225 m

Bauwerksbreite: 55,5 m

Kammerbreite: 12,5 m

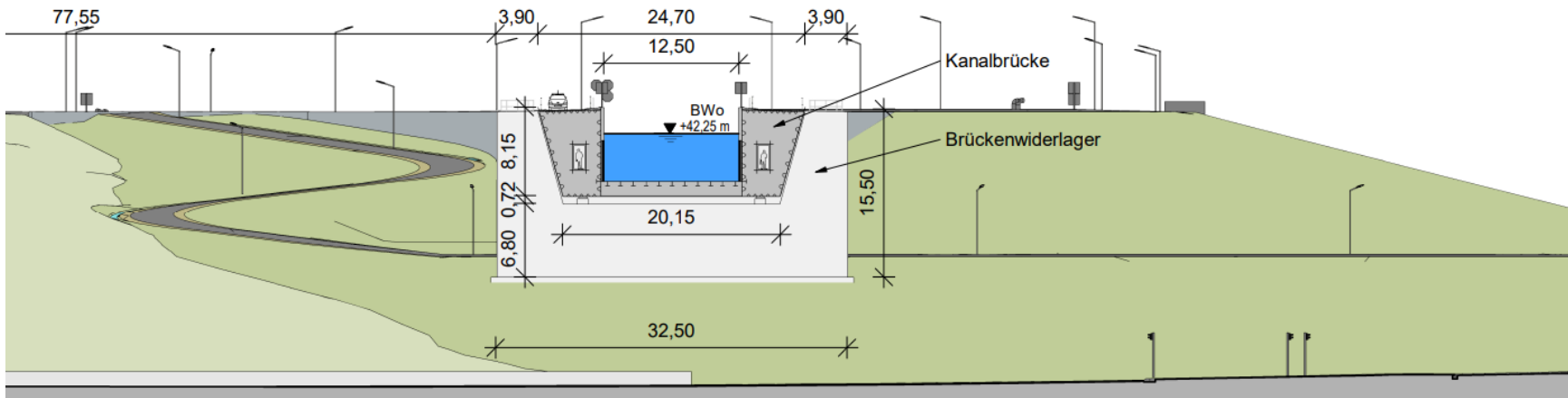
Fallhöhe: 38,0 m

Tore: Drehsegmenttor (Obertor)
Hubtor (Untertor)



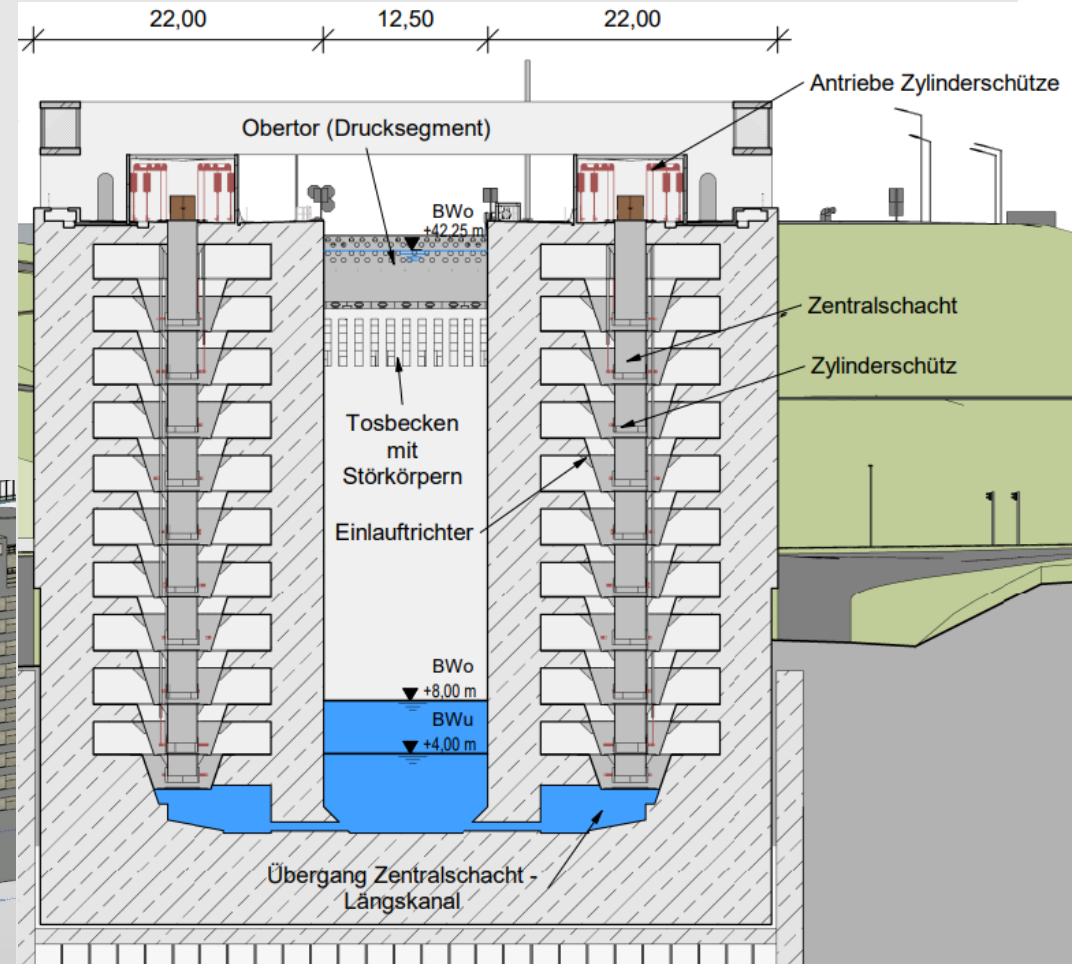
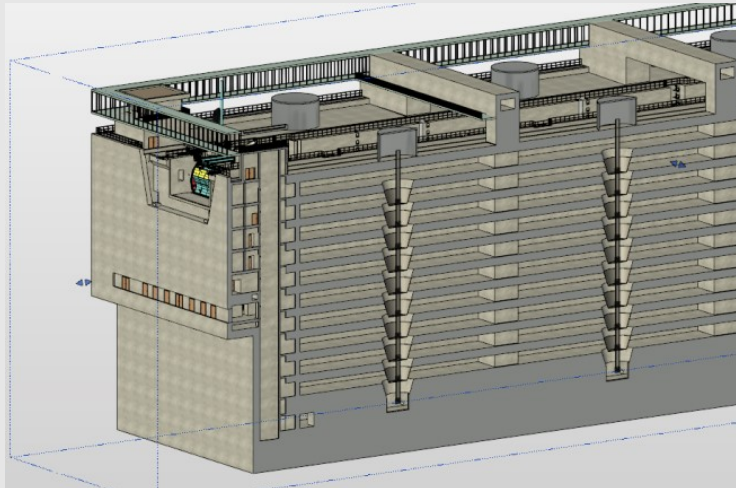
Kanalbrücke

- 47 m lange Kanalbrücke über die Kreisstraße K30 zum oberen Vorhafen
- Stahlbauweise mit Trapezquerschnitt
- Südliches Widerlager mit Durchfahrt für Betriebsweg



Sparschleuse

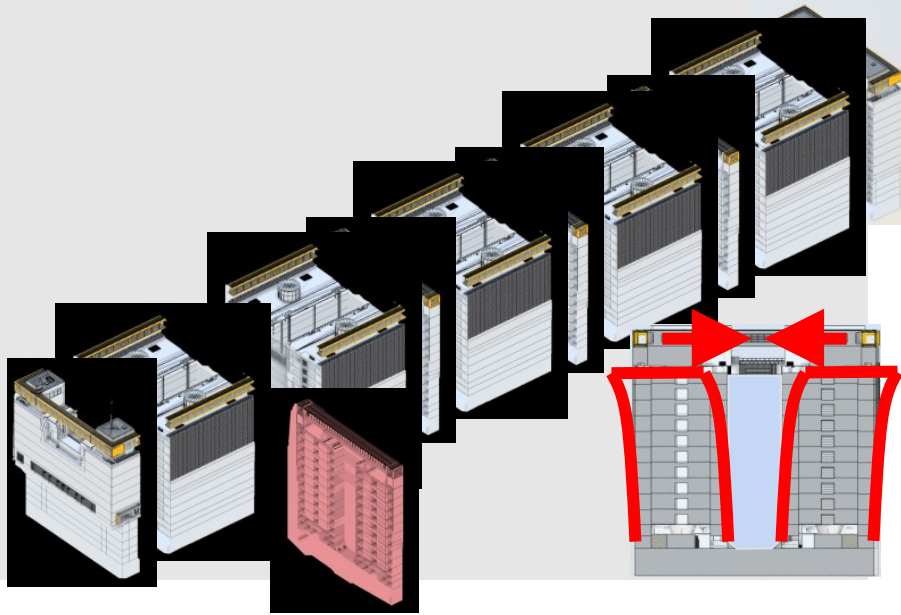
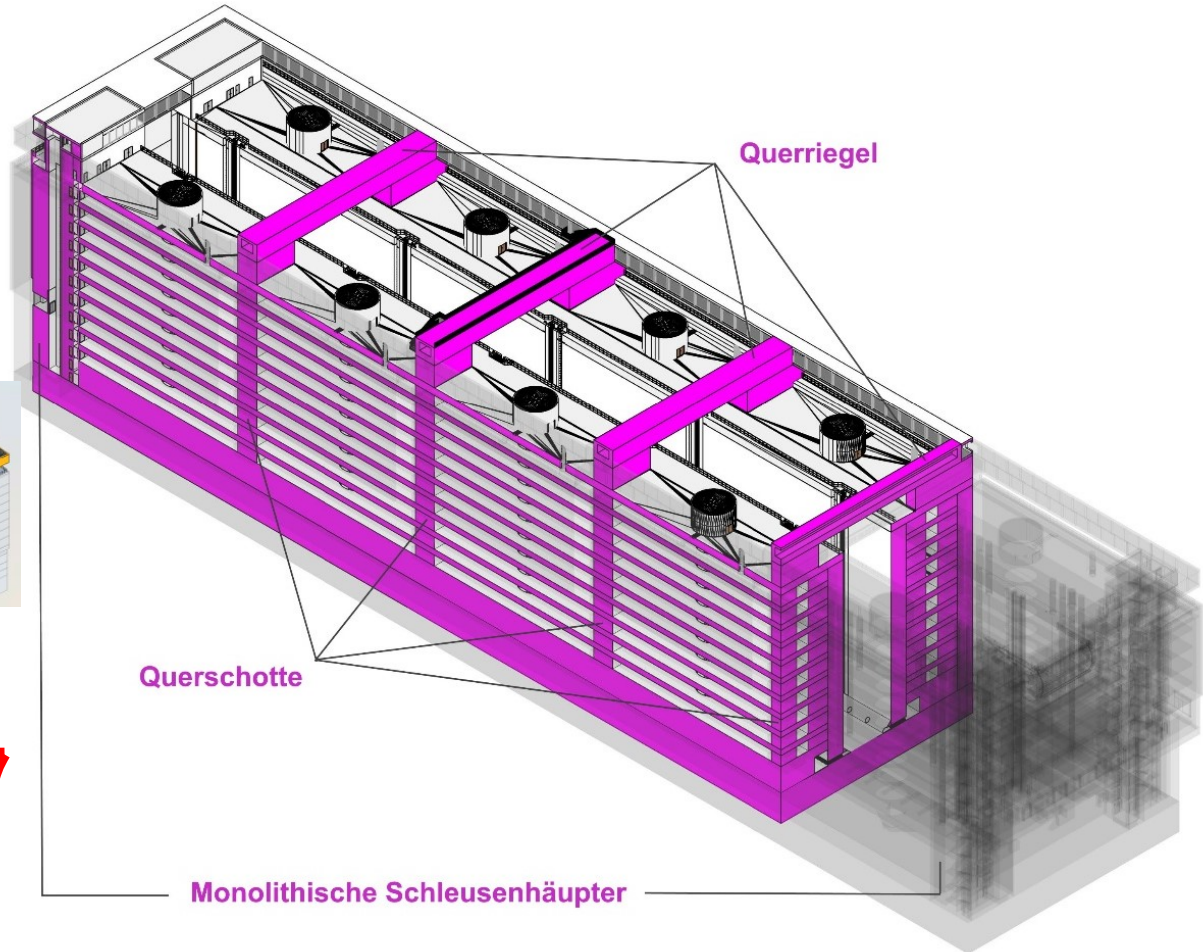
- Acht Sparbecken je Kammerseite und zwei Pufferbecken (oben und unten)
- Fünf Zentralschächte je Seite
- Beidseitig angeordnete Längskanäle mit seitlichen Fülldüsen
- Sparrate > 80 %



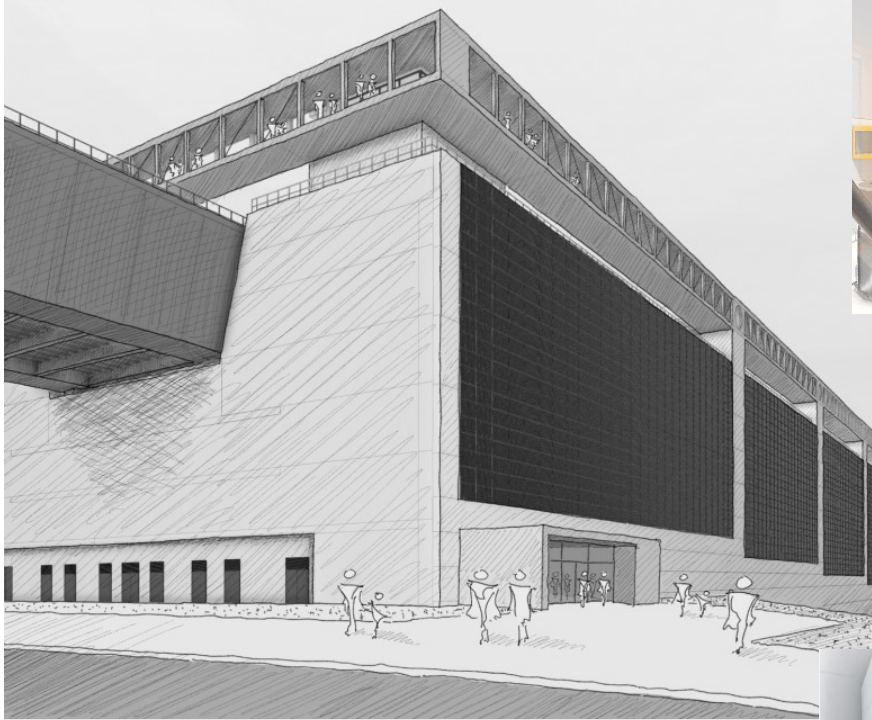
Tragwerksplanung

Haupttragelemente:

1. Monolithische Schleusenhäupter
2. Insgesamt vier massive Querschotte
3. Vier Querriegel für den Kraftschluss

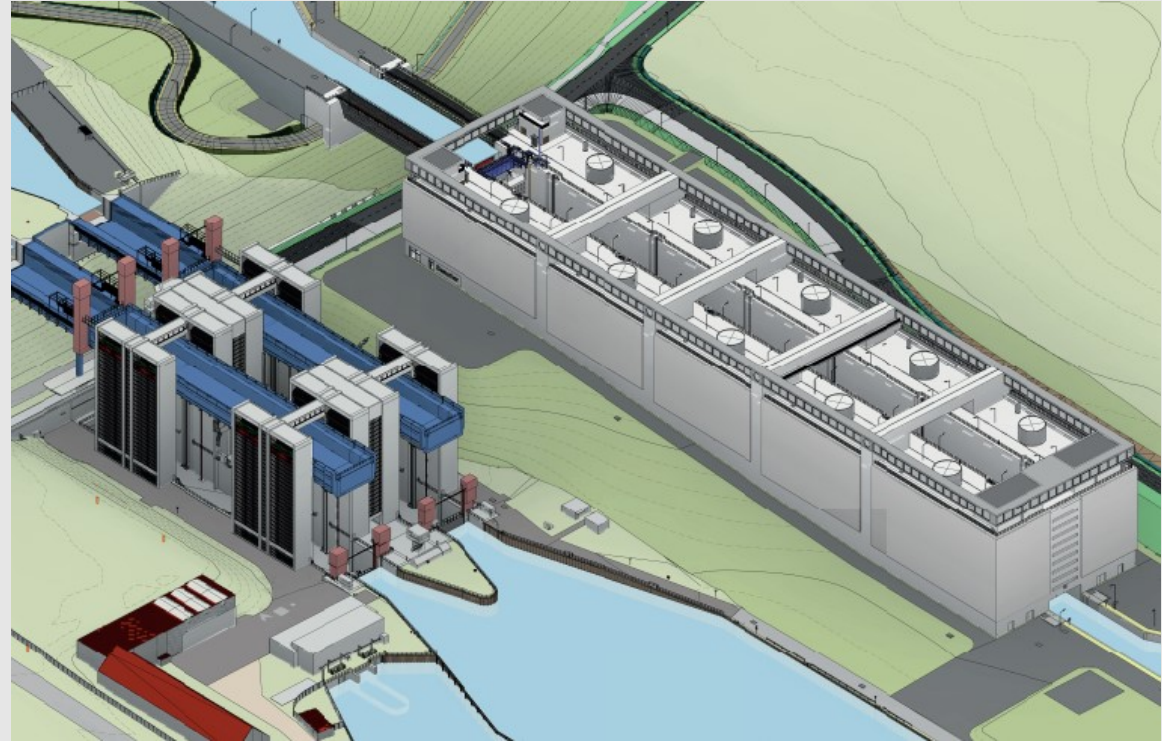


Architektonische Gestaltung Besucherkonzept



Zeitlicher Ausblick

- Erstellung der Genehmigungsunterlagen abgeschlossen
- Juni 2026 Einleitung Planfeststellungsverfahren
- parallel dazu: Entwurfsplanung
- Im Anschluss Haushaltsrechtliches Genehmigungsverfahren, Ausschreibung und Vergabe
- 10-12 Jahre Bauzeit







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





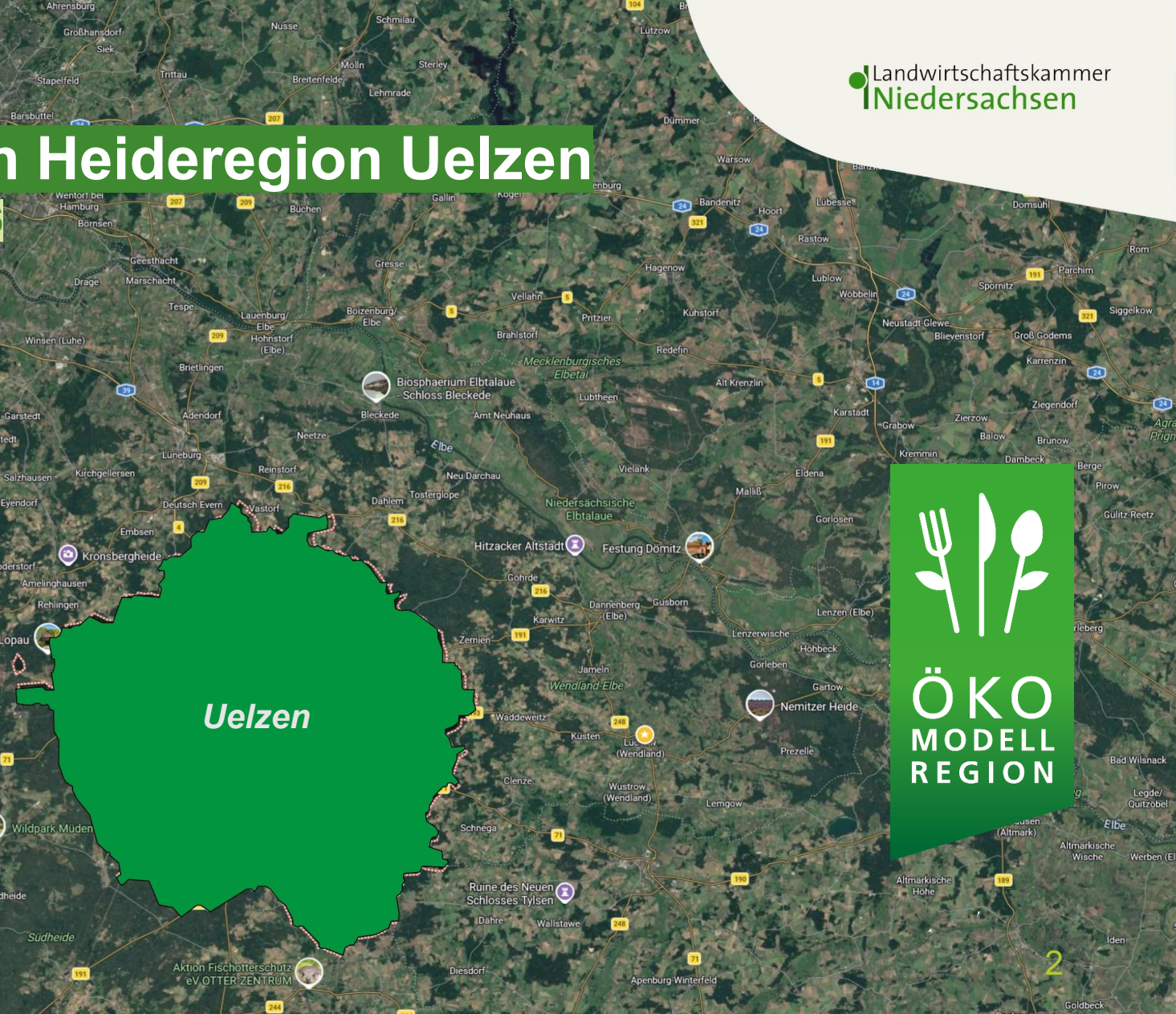
Ein Öko-Modellregion – drei Landkreise

Ausblick auf eine Erweiterung der ÖMR Heideregion Uelzen
auf Lüneburg und Lüchow-Dannenberg

Ökomodell-Region Heideregion Uelzen

Von April 2020 bis Ende 2026

- 91.600 Einwohner
- 1.460 qkm Fläche
- Rund 50 % landwirtschaftlich genutzt
- Betriebe: ca. 640
- Davon 80 Ökolandwirte
- Öko-Fläche rund 7 %
- 35 Weiterverarbeiter mit Öko-Zertifizierung



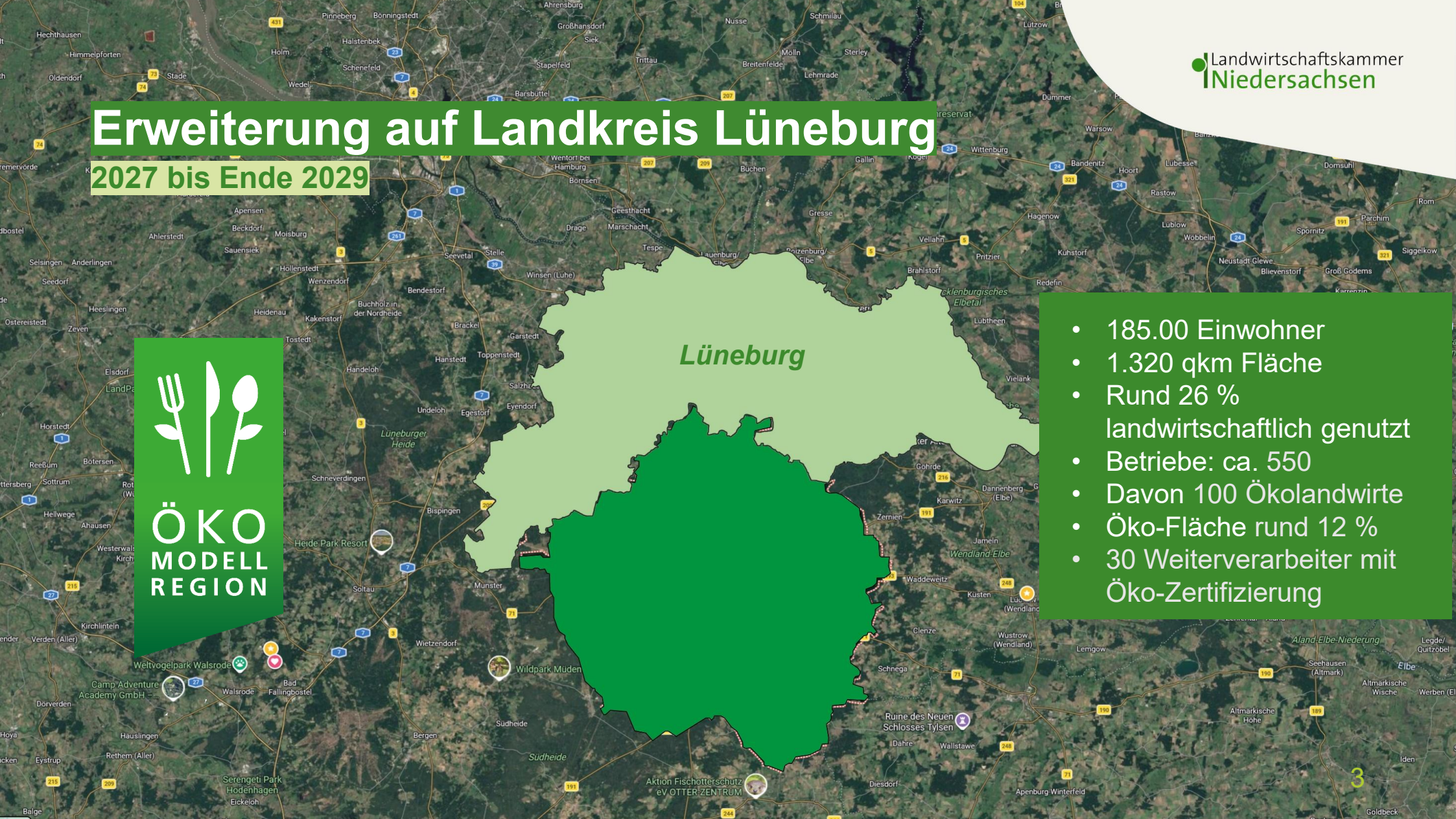
ÖKO
MODELL
REGION

Erweiterung auf Landkreis Lüneburg

2027 bis Ende 2029



- 185.00 Einwohner
- 1.320 qkm Fläche
- Rund 26 % landwirtschaftlich genutzt
- Betriebe: ca. 550
- Davon 100 Ökolandwirte
- Öko-Fläche rund 12 %
- 30 Weiterverarbeiter mit Öko-Zertifizierung



Erweiterung auf Landkreis Lüchow-Dannenberg

2027-2029

- 46.500 Einwohner
- 1.220 qkm Fläche
- Rund 52 % landwirtschaftlich genutzt
- landwirtschaftliche Betriebe: ca 550
- Davon 150 Ökolandwirte
- Öko-Fläche rund 20 %
- 30 Weiterverarbeiter mit Öko-Zertifizierung

Lüchow-Dannenberg



ÖKO
MODELL
REGION



Rückblick Öko-Modellregion Heideregion Uelzen

- Das Konzept beinhaltet drei wesentliche Arbeitsbereiche

Ö-LAB FIELD

Zielgruppe:
Landwirtschaftliche
Betriebe

Ö-LAB FOOD

Zielgruppe:
Weiterverarbeitende
Betrieb sowie
AHV/GV

Ö-LAB SCHOOL

Zielgruppe:
Endverbraucher:innen

- Das **Ö-CO-LAB** ist ein übergreifendes Arbeitsfeld, in dem die drei Hauptbereiche kooperativ mit den Akteuren der drei Arbeitsbereiche bearbeitet werden
- Bei den Angeboten geht es um niedrigschwelligen **Wissenstransfer, Bildungsarbeit, Austausch, Netzwerk und Öffentlichkeitsarbeit** in der ÖMR HR UE und den niedersächsischen Öko-Modellregionen
- Wichtige Arbeitsthemen sind - neben dem übergeordneten Ziel die **Ökolandbaufläche** zu **erhöhen** - die **ökologische Wertschöpfungskette** zu stärken dazu gehören neben der ökologischen Landwirtschaft, die Lebensmittel**weiterverarbeitung** und **-veredelung**, der Ausbau des **Bio-Anteils in der Außer-Haus-** und **Gemeinschaftsverpflegung** sowie die **Verbraucherbildung** zur Erhöhung der **Wertschätzung für landwirtschaftliche Erzeugnisse** im allgemeinen und ökologischen im Besonderen.
Darüber hinaus sind technische **Innovationen** ein weiterer wichtiger wirtschaftlicher Aspekt

Impressionen aus der ÖMR HR Uelzen



Ausblick auf 2027 Öko-Feldtage



- Das Event für den Ökolandbau in Deutschland
- 10.000 + Gäste werden auf den Öko-Feldtagen erwartet
- Innovationstreiber (Öko-)Landwirtschaft als Kompetenz- und Wirtschaftsfaktor in unserer Region
- Impulsgeber für vor- und nachgelagerte Wirtschaftszweige
- Chance für den Tourismus in der Lüneburger Heide und Wendland

Mögliche Bausteine der 3. Förderperiode

Übertragbare Formate für die Erweiterung der Öko-Modellregion



- **Im ÖKO-Feld:** Fachangebot für landwirtschaftliche Betriebe mit klassischer Feldbegehung zu Sonderkulturen und Themen des Ökolandbaus. Besonderheit: Aspekte der Umstellung und vor- wie nachgelagerten Wertschöpfungsketten.
- **Außer-Haus- und Gemeinschaftsverpflegung:** Angebote zur Weiterbildung und Vernetzung, Impulse für mehr Bio in der AHV – Absatzstärkung
- **Uelzen ackert:** Kooperationen mit den Volkshochschulen – Angebote für alle drei Landkreise zur Endverbraucher-Bildung
- **Öko-Stammtisch:** Niedrigschwelliges Vernetzungsangebot für Landwirte, Weiterverarbeiter, Endverbraucher

Mögliche Bausteine der 3. Förderperiode

Weitere Themen einer 3. Förderperiode



- **Ausbau der Kooperationen:** Zusammenarbeit mit Uni- und Fachhochschule sowie Berufsbildungsangebote fördern, Synergien zu Initiativen in den Landkreisen nutzen
- **Vermarktung und Tourismus:** Direktvermarktung, Tourismus und Verbraucherbildung bieten spannende Schnittmengen in den Zielgruppen mit Potenzial
- **Wirtschaftsförderung: Passende Formate für Gründung und betriebliche Erweiterungen entwickeln z.B. als Zukunftswerkstatt**
- **Öko-Stammtisch:** Niedrigschwelliges Vernetzungsangebot für Landwirte, Weiterverarbeiter, Endverbraucher
- **Wir freuen uns auf Ideen und Anregungen!**

Finanzplanung 3. Förderperiode

		2027 01.01.-31.12.	2028 01.01.-31.12	2029 01.01.-31.12.	Gesamt:
Kostenaufstellung, gesamt					
Personalausgaben		86.570,47 €	88.892,15 €	91.381,20 €	266.843,82 €
Overhead-Pauschale (24%)*		20.776,91 €	21.334,12 €	21.931,49 €	64.042,52 €
Sonstige Sachausgaben (incl. Ust)		7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	22.500,00 €
Reisekosten		1.000,00 €	1.000,00 €	583,33 €	2.583,33 €
Kosten, gesamt		<u>115.847,38 €</u>	<u>118.726,27 €</u>	<u>121.396,02 €</u>	355.969,67 €
Förderung ML					
Personalausgaben	<u>75%</u>	64.927,85 €	66.669,11 €	68.535,90 €	<u>200.132,86 €</u>
Overhead-Pauschale	<u>75%</u>	15.582,68 €	16.000,59 €	16.448,62 €	<u>48.031,89 €</u>
Sonstige Sachausgaben	<u>75%</u>	5.625,00 €	5.625,00 €	5.625,00 €	<u>16.875,00 €</u>
Reisekosten	<u>75%</u>	750,00 €	750,00 €	437,50 €	<u>1.937,50 €</u>
zu beantragen ML		<u>86.885,54 €</u>	<u>89.044,70 €</u>	<u>91.047,01 €</u>	<u>266.977,25 €</u>
Kofinanzierungsbedarf gesamt					
Personalausgaben	<u>25%</u>	21.642,62 €	22.223,04 €	22.845,30 €	<u>66.710,95 €</u>
Overhead-Pauschale	<u>25%</u>	5.194,23 €	5.333,53 €	5.482,87 €	<u>16.010,63 €</u>
Sonstige Sachausgaben	<u>25%</u>	1.875,00 €	1.875,00 €	1.875,00 €	<u>5.625,00 €</u>
Reisekosten	<u>25%</u>	250,00 €	250,00 €	145,83 €	<u>645,83 €</u>
		<u>28.961,85 €</u>	<u>29.681,57 €</u>	<u>30.349,00 €</u>	<u>88.992,42 €</u>

Kontakt

Öko-Modellregion Heideregion Uelzen

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Team Ländliche Entwicklung und Team Umwelt
Bezirksstelle Uelzen, Wilhelm-Seedorf-Straße 3, 29525 Uelzen

Eva Neuls

E-Mail: eva.neuls@lwk-niedersachsen.de

Telefon: 0581 8073-130

Oeko-fuer-uelzen.de